

Reiseverhalten, Klimawandel, Pandemie, selbst schlachten

Beitrag von „plattyplus“ vom 25. Juli 2021 22:06

Zitat von Schokozwerg

Anscheinend unterscheidet sich der Freundes-/Kollegenkreis vieler Menschen hier gewaltig von meinem. Ich kenne fast niemanden, der weniger als zweimal (eher dreimal) im Jahr verreist.

Bei mir ist es auch so. Ich kenne nur ganz ganz wenige Kollegen, die weniger als dreimal jährlich in den Urlaub fahren. Viele machen alleine in den Sommerferien schon zwei Reisen, also eine Woche Malle und dann noch eine Woche Griechenland oder sowas. Die meisten Kollegen bleiben aber mit ihrer Vielzahl an Reisen in Europa.

Ich bin da mit einer Reise pro Jahr schon die Ausnahme. Bei mir sind es dann aber wirklich praktisch immer Fernreisen. Und ja, ich weiß das 2 Wochen Neuseeland über Weihnachten eigentlich der totale Wahnsinn ist. Aber wie soll man es als Pauker denn bitte anders machen? Die Herbst- und Osterferien sind noch 2 Tage kürzer als die Weihnachtsferien und in unseren Sommerferien ist in Neuseeland Winter, der genau so naß, kalt und dunkel ist wie bei uns auch. Da ich nicht bis zum Alter von ü70 warten will, habe ich bei unserem Beruf entsprechend gar keine andere Wahl als es in den Weihnachtsferien durchzuziehen.

Ob ich das mit ü70 noch hinbekommen würde, also 26 Stunden Flug, 12 Stunden Zeitverschiebung, dann da unten einen Camper mieten und bei Linksverkehr losfahren? Ich glaube nicht. Außerdem ist ja gar nicht abschätzbar, ob die Grünen bis dahin das Fliegen nicht eh verboten haben, drum mache ich es jetzt so lange ich es noch machen kann.

Und ja, mir donnern täglich bei uns in der Schule die Vögel a la Airbus a320 oder Boeing 737 in 150m Höhe über den Kopf. Wir sind halt direkt in der Einflugschneise. Mein Chef nölt dauernd rum, daß man wegen der Lärmbelästigung und der Gefahr, daß ein Vogel mal runterfallen könnte, den Flughafen schließen müsse. Meine Kollegen erwidern dann immer nur, daß man besser die Schule verlegen sollte, was dann unseren Chef fassungslos zurückläßt. Ich schaue den Vögeln trotzdem sehnsüchtig hinterher. Nur 15 Stunden bis Tokio, 24 Stunden bis Sydney, 26 Stunden bis Auckland, was für eine Leistung. 